

Artemis Resources: 3 neue Goldentdeckungen im Westen der Region Pilbara

05.11.2018 | [IRW-Press](#)

Gesteinsprobe mit 11,4 g/t Gold in Pattersons Hut entnommen (4,5 km lange Anomalie)

[Artemis Resources Ltd.](#) (Artemis oder das Unternehmen) (ASX:ARV, Frankfurt, US OTC:ARTTF) freut sich bekannt zu geben, dass im Zuge der ersten regionalen Aufstellung geochemischer Daten für diese Region drei (3) neue Entdeckungen im Umkreis von 30 km von der Verarbeitungsanlage Radio Hill von Artemis gemacht wurden.

WICHTIGSTE FAKTEN

GOLD - Entdeckung von drei neuen, großen geochemischen Goldzielgebieten:

- Pattersons Hut - Gesteinssplitterproben aus Erzgängen und lettenartigem Hornstein mit bis zu 11,4 g/t Gold entlang einer 4,5 km langen Boden-anomalie an der Oberfläche.
- Ruth Well North - Gesteinssplitterproben mit bis zu 5,04 g/t Gold entlang einer 14 km langen Oberflächenanomalie
- Pipeline - Geochemische Boden-anomalie in Verbindung mit zahlreichen Nuggets in Scherzonen entlang von zwei 1,0 km langen Trends.

Darüber hinaus hat das Unternehmen in bestehenden Goldzielgebieten neue Erweiterungen identifiziert:

- Silica Hills - Neue 1,5 km lange Gold-im-Boden-Anomalie
- Nickol River - Die starken geochemischen Goldwerte legen nahe, dass weitere primäre Zielgebiete vorhanden sind.

Ed Mead, Executive Director von Artemis, erklärt:

Die Region Karratha wurde bis vor kurzem relativ wenig auf ihr Goldpotenzial untersucht. Diese flächendeckende Untersuchung der Geochemie und des Gesteins deutet darauf hin, dass in dem umfangreichen Konzessionspaket von Artemis eine bedeutende Prospektivität für Gold besteht, und zwar in kurzer Lkw-Entfernung von unserer Verarbeitungsanlage Radio Hill. Dank des Einsatzes von ionischen geochemischen Analyseverfahren in Verbindung mit der traditionellen geochemischen Probenahme konnte Artemis zahlreiche neue Zielgebiete und Projekte identifizieren, etwa Carlow Castle und Purdys Reward.

MIT EINEM REGIONALEN GEOCHEMISCHEN PROGRAMM WURDEN DREI VÖLLIG NEUE GOLDZIELGEBIETE DEFINIERT

Artemis hat umfangreiche Probenahmen auf regionaler Ebene durchgeführt. Im gesamten Konzessionsgebiet von Artemis wurden Beprobungslinien in Abständen von 400 Metern in Nord-Süd-Richtung angelegt und Proben aus dem Erdreich zur Ermittlung der geochemischen Eigenschaften gewonnen. Entlang dieser Linien wurden Proben in Abständen von 100 m entnommen und einer umfangreichen Multi-Element-Analyse unterzogen. Es wurden insgesamt 12.247 Proben gesammelt.

In Carlow Castle, Nickol River, Silica Hills, Pattersons Hut, Ruth Well North und Pipeline wurden starke geochemische Goldwerte festgestellt, wobei die letzteren drei Gebiete Neuentdeckungen sind.

Die Zuordnung sämtlicher Daten in Abbildung 1 erfolgte auf Basis einer geologischen Kartierung des Geologischen Dienstes von Westaustralien (GSWA) im Maßstab 1:100.000. Anhand der 25. Perzentile wurden die Daten in Bezug zueinander gesetzt. Die Daten wurden anhand der Surfer-Software auf Basis der Inverse Distance Squared-Methode (ID2) konturiert und die Längsachse der Suchellipse wurde von Norden

ausgehend in einem Winkel von 80° in östlicher Richtung ausgerichtet. Die Konturierungs-/Plottingfarben basieren auf der 99., 97,5., 95., 90. und 75. Perzentile der Verhältnisswerte.

Der spezielle Zweck dieser Bearbeitung bestand darin, anomale Proben hervorzuheben und die lithologischen Effekte/Inhalte der unterschiedlichen zugrundeliegenden geologischen Sequenzen zu minimieren.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45089/20181103_New Gold Discoveries_v7 CLEAN_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Zielgebiete, die durch regionale geochemische Golduntersuchungen identifiziert oder bestätigt wurden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45089/20181103_New Gold Discoveries_v7 CLEAN_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2: Standort der Entnahme von Bodenproben und Gebiete, in denen goldbezogene Zielgebiete identifiziert wurden.

REGIONALE GOLDRESSOURCEN

Abgesehen von den Goldvorkommen in Verbindung mit dem hochgradigen Konglomerat in Purdys Reward / Comet Well blickt der Westen von Pilbara auf eine lange Geschichte der Goldförderung in kleinerem Maßstab zurück, insbesondere aus Quarzgang-Systemen. Artemis stellte fest, dass das Gold in Nickol River in eine Scherzone eingelagert ist, welche die alluvialen/eluvialen Systeme in dem Gebiet und die Quarz-Gold-Arsenopyrit-Mineralisierung auf axialer Ebene im Goldprojekt Weerianna speist.

Nach Abgleich dieser Informationen mit den verschiedenen anderen bekannten Goldquellen im Bereich des Grünsteins wurde im Gebiet Carlow Castle die geochemische Exploration gestartet.

Aufgrund des Erfolgs in Carlow Castle wurde die Probenahme in der Folge erweitert, um wirklich alle Konzessionsgebiete von Artemis einzubeziehen (Abbildung 2).

Die wichtigsten, im Rahmen der geochemischen Analyse ermittelten Gebiete zeigen Resonanzen im Hinblick auf mehrere Elemente. Diese sind nachstehend zusammengefasst:

Carlow Castle---Au, Ag, Co, Cu, Ni, Hg, Mo, Se, Te, Pd, Zn
Pattersons Hut---Au, Ag, As, Mo, Ni, Sb, Se, Te, W
Ruth Well North---Au, Ag, Hg, Mo, Sb, W
Pipeline---Au, Ag, As, Co, Mo, Se, Ti
Silica Hills---Au, Ag, Bi, Mo, Sb
Nickol River---Au, Ag, Hg, Mo, Se, Ti

In Carlow Castle, Nickol River, Silica Hills, Patterson's Hut, Ruth Well North und Pipeline wurden starke geochemische Goldwerte festgestellt, wobei die letzteren drei Gebiete bisher nicht bekannt waren.

Goldzielgebiet Pattersons Hut

Pattersons Hut ist ein völlig neues Gebiet mit einer Gold-im-Boden-Anomalie (bis 68 ppb Au) und einer Mineralisierung. Die geochemischen Bodenwerte zeigen eine kontinuierliche Anomalie oberhalb des 95. Perzentils mit einer Länge von über 4,5 km und weiteren 1,7 km zum Westen hin nach einer kurzen Unterbrechung (Abbildung 1).

Die geologische Kartierung (Abbildung 3) ergab, dass das Gebiet sich in einer breiten Zone mit gesichertem talk- und hornsteinhaltigem Schiefer mit parallel verlaufenden Quarzgängen in mehreren Streichrichtungen befindet, wobei die entnommenen Gesteinssplitterproben Werte von bis zu 11,4 g/t Au aufwiesen. Eine nicht kontinuierliche Traverse von 20 Gesteinssplitterproben über eine Mächtigkeit von 250 m enthielt neun Proben mit Werten von > 1 g/t Au bis maximal 9,89 g/t Au.

Die meisten Proben wurden aus Quarzgängen entnommen, drei Proben stammen jedoch aus lettenartigem Hornstein, hornsteinhaltigem Eisernem Hut oder Hornstein mit lettenartigen Linsen, die 1,41 g/t bzw. 1,32 g/t bzw. 2,41 g/t Au enthielten (Anhang A). Interessanterweise weisen viele Proben ein Silber-Gold-Verhältnis von > 10:1 auf, was möglicherweise auf eine Sulfid-Mineralisierung hindeutet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45089/20181103_New Gold Discoveries_v7

CLEAN_DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 3: Zentrales Zielgebiet Pattersons Hut mit den Gold-im-Boden- und Gesteinsprobenwerten über eine Streichlänge von 4,5 km

Goldzielgebiet Ruth Well North

Im Norden der Nickel-Kupfer-Mineralisierung Ruth Well (Abbildung 1) ist eine nicht kontinuierliche Gold-im-Boden-Anomalie mit maximal 146 ppb Au über 14 km nachweisbar, offensichtlich in Verbindung mit einem markanten Hornstein-Kamm und Ausbiss. Bisher hatte die geologische Kartierung und Probenahme begrenzten Erfolg, wobei eine Probe des silifizierten geschichteten Sediments 5,04 g/t Au enthielt; dies war die einzige Probe von Bedeutung (Anhang A).

Bei den historischen Rotationsbohrungen mit Luftspülung (Rotary Air Blast, RAB) 5,5 km östlich des Hauptgebiets entlang des silifizierten geschichteten Hornsteinhorizonts (Abbildung 4) wurde eine Probe mit 0,5 g/t Au über 1 m entnommen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45089/20181103_New Gold Discoveries_v7
CLEAN_DEPRcom.004.jpeg

Abbildung 4: Zentrales Zielgebiet Ruth Well North mit Gold-im-Boden-Werten und bedeutenden Gesteinssplitterproben

Pipeline

Im Südosten von Radio Hill (Abbildung 1) wurden durch geochemische Boden- und Metalldetektoruntersuchungen mit dem Golddetektor GPZ 7000 von Minelab Nuggets entdeckt und zwei parallel verlaufende Streichrichtungen in etwa 1 km Entfernung definiert, die mit den Ergebnissen der aeromagnetischen Messung übereinstimmen (Abbildung 5). Die aeromagnetisch nachgewiesenen Streichrichtungen werden dahingehend interpretiert, dass sie Scherzonen entlang der südlichen Kontaktfläche der kleinen Intrusion von Yannery Granite darstellen.

Ausbisse finden sich in dem Gebiet nur verhalten, wobei die mit dem Metalldetektor gefundenen Nuggets kleine eckige Fragmente in der Nähe von Quarzgangausbissen oder Geröll sind und als Teil der Scherzonen interpretiert werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45089/20181103_New Gold Discoveries_v7
CLEAN_DEPRcom.005.jpeg

Abbildung 5: Zielgebiet Pipeline mit Gold-im-Boden-Werten und Nugget-Fundorten gemäß den aeromagnetischen Bildgebungsverfahren RTP-FVD

Goldzielgebiet Silica Hills

Dieses Gebiet ist lokal dafür bekannt, dass aus Quarzgängen Gold in Form grober Nuggets gefördert wurde (Abbildung 1). Die Boden-anomalie weist eine 1,5 km lange Zone (> 95. Perzentil) mit einem maximalen Wert von 370 ppb Au mit wahrscheinlichen Erweiterungen in Richtung Nordost und Südwest auf. Die anomale Elementabfolge von Mo und Bi lässt auf intrusive Beziehungen schließen.

Die ersten Reverse-Circulation-Bohrungen und Rotationsbohrungen mit Luftspülung fielen negativ aus, sodass die Quelle der Anomalie noch nicht identifiziert ist.

Nickol River

Die geochemischen Goldwerte sind im alluvialen Gebiet von Nickol River überraschend hoch (Abbildung 1). Dies dürfte zum Teil auf die umfassenden Störungen zurückzuführen sein, die in dem Gebiet stattfanden; die geochemischen Eigenschaften deuten jedoch auch darauf hin, dass die bekannten Scherzonen, in denen die primäre Mineralisierung der Zonen Samantha, Tozers und Boiler gelagert ist, auch an anderen Orten vorhanden sind.

Historisch wurden nur begrenzte Bohrungen vorgenommen, und anhand dieser Bohrungen wurde lediglich Gold analysiert; somit erlauben diese keine Beurteilung in Bezug auf Wiederholung oder andere

Mineralisierungsarten, solange keine weitere Untersuchung stattgefunden hat.

Anhang A können Sie alle signifikanten Ergebnisse der Gesteinssplitterproben entnehmen.

Zukunftsaussichten

Einige ergänzende Probenahmen auf regionaler Ebene wurden bereits abgeschlossen, weitere Analyseergebnisse sind noch ausständig. Das Unternehmen nimmt nun eine Reihung der Ziele nach ihrer Wichtigkeit vor. Geplant ist, die ersten Luftkernbohrungen nach Erhalt der Genehmigung für das Arbeitsprogramm sowie der Genehmigung nach dem Kultur- und Denkmalschutzgesetz niederzubringen.

Stellungnahme der Sachverständigen:

Die Informationen in dieser Mitteilung, die sich auf Explorationsergebnisse und Explorationsziele beziehen, basieren auf Informationen, die von Allan Younger, Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt oder überprüft wurden. Herr Younger ist Berater des Unternehmens. Herr Younger verfügt über ausreichende Erfahrungen, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten maßgeblich sind. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Ausgabe 2012) befähigen.

Herr Younger stimmt zu, dass die von ihm vorgelegten Informationen in dieser Form und in diesem Zusammenhang in der vorliegenden Meldung veröffentlicht werden.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZU ARTEMIS RESOURCES:

Artemis Resources Ltd. ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf seine großen (~2.400 km²) und aussichtsreichen Basis-, Batterie- und Edelmetallprojekte in der Region Pilbara in Western Australia gerichtet ist.

Die Verarbeitungsanlage Radio Hill mit 500.000 Tonnen pro Tag Kapazität und die dazugehörige Infrastruktur, die rund 35 km südlich der Stadt Karratha liegt, steht zu 100 % im Besitz von Artemis. Das Unternehmen bewertet die JORC Code-konformen Gold-, Nickel-, Kupfer-Kobalt-, Platingruppenelement- und Zinkressourcen aus den Jahren 2004 und 2012, die sich allesamt in einem Umkreis von 40 km von der Anlage Radio Hill befinden.

Artemis hat mit [Novo Resources Corp.](#) (Novo), das an der kanadischen TSX Venture Exchange (TSXV:NVO) notiert ist, definitive Vereinbarungen unterzeichnet. Gemäß diesen Vereinbarungen hat Novo seine Ausgabeverpflichtung erfüllt und 50 % der Rechte an der Goldmineralisierung (und anderen Mineralen, die notwendigerweise mit dem Gold abgebaut werden) aus Konglomerat- und/oder Paläo-Seifenlagerstätten in den Konzessionen von Artemis innerhalb eines Umkreises von 100 km von der Stadt Karratha, einschließlich Purdys Reward, erworben (die Goldrechte). Die Goldrechte beinhalten nicht:

(i)-Goldmineralisierungen in den bestehenden (Stand: 18. Mai 2017) JORC Code-konformen Ressourcen und Reserven von Artemis; oder

(ii)-Goldmineralisierungen, die nicht aus Konglomerat- und/oder Paläo-Seifenlagerstätten stammen; oder

(iii)-andere Mineralienvorkommen als Gold.

Die Konzession Mt Oscar von Artemis ist von den definitiven Vereinbarungen ausgenommen. Die definitiven Vereinbarungen betreffen 36 Konzessionen/Konzessionsanträge, die sich zu 100 % im Besitz von Artemis befinden.

Nach dem erfolgreichen Earn-in von Novo wurden zwei 50:50-Joint Ventures zwischen Novos Tochtergesellschaft, Karratha Gold Pty Ltd (Karratha Gold), und zwei Tochtergesellschaften von Artemis (KML No 2 Pty Ltd und Fox Radio Hill Pty Ltd) gegründet. Die Joint Ventures werden von Karratha Gold als ein Projekt verwaltet, wobei Artemis und Novo jeweils 50 % zur weiteren Exploration oder der möglichen Förderung der Goldrechte beitragen.

Weitere Informationen über diese Meldung oder das Unternehmen generell erhalten Sie auf unserer

Website unter www.artemisresources.com.au oder über:

Edward Mead, Executive Director
Telefon: +61 407 445 351

Wayne Bramwell, Chief Executive Officer
Telefon: +61 417 953 073

David Tasker, Berater - Chapter One
Telefon : +61 433 112 936

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/45089/20181103_New Gold Discoveries_v7 CLEAN_DEPRcom.006.jpeg

[Artemis Resources Ltd.](http://www.artemisresources.com.au)

Suite 1, 11 Ventnor Ave,
West Perth WA, Australia, 6005
P : +61 8 6319 0000
E : info@artemisresources.com.au
www.artemisresources.com.au
Twitter - @Artemis_ARV

Zukunftsgerichtete Aussagen und wichtiger Hinweis: Diese Mitteilung enthält Prognosen, Vorhersagen und zukunftsgerichtete Informationen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass seine Erwartungen, Schätzungen und Prognoseergebnisse auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann es nicht garantieren, dass diese erreicht werden. Erwartungen, Schätzungen und Prognosen sowie vom Unternehmen bereitgestellte Informationen sind keine Garantie für zukünftige Entwicklungen und beinhalten unbekannte Risiken und Unsicherheiten, von denen viele nicht im Einflussbereich von Artemis liegen.

Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen werden mit ziemlicher Sicherheit wesentlich von den geäußerten oder implizierten Erwartungen abweichen. Artemis hat die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen, Aussagen und Meinungen weder geprüft noch untersucht. Artemis gibt keine Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, ab und übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für die Echtheit, Gültigkeit, Genauigkeit, Eignung oder Vollständigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen, Aussagen oder Meinungen sowie für die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden, das Erreichen oder die Genauigkeit von Prognosen, Vorhersagen oder anderen zukunftsgerichteten Informationen, auf die in dieser Mitteilung Bezug genommen wird.

Anleger sollten eigene Auskünfte einholen und sich auf diese verlassen, bevor sie sich für einen Erwerb von oder Handel mit Wertpapieren des Unternehmens entscheiden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Die vollständige Meldung inklusive aller Tabellen und Anhänge finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.asx.com.au/asxpdf/20181105/pdf/440058z0fy4sst.pdf>

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/67944--Artemis-Resources--3-neue-Goldentdeckungen-im-Westen-der-Region-Pilbara.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).